

Notfallplanung und Notfallübungen

Die steigende Abhängigkeit der Geschäftsprozesse von Informations- und Kommunikationstechnik erfordert die Bildung einer definierten Notfallfähigkeit von Organisation und Firmen. Dazu zählen sowohl präventive Aspekte zur gezielten Vorbereitung auf Notfälle als auch die Definition und Verfestigung der Abläufe in einem Notfall. Zur nachhaltigen Sicherung der Funktionsfähigkeit der IT sind diese Aspekte maßgeblich mit der Verbesserung der Widerstandsfähigkeit der Organisation als Ganzes im Rahmen eines Business Continuity Management (BCM) verbunden.

THEMEN DIESES WORKSHOPS

- Grundlegende Maßnahmen zur Initialisierung eines BCM
- Ermittlung der Anforderungen an zeitkritische Geschäftsprozesse mittels Business Impact Analyse
- Aufbau der Notfalldokumentation inklusive Geschäftsfortführungs- und Wiederanlaufplanung
- Etablieren einer reaktiven Notfallorganisation inklusive Alarmierungs- und Eskalationsverfahren
- Planung, Durchführung und Auswertung von Notfallübungen und Notfalltests

VORAUSSETZUNGEN

- Grundwissen zur Informationstechnik und Informationssicherheit
- Kenntnis von Organisationsstrukturen und Prozessen in der IT
- Empfehlung: Projektleitungskennnisse und Führungserfahrungen

ZIELGRUPPE

Business Continuity Manager, IT-Notfallmanagende, IT-Service Continuity Managende, IT-Leitende, IT-Sicherheitsbeauftragte, CISOs, Risikomanagende und Auditoren

KOSTEN

2.080,- Euro zzgl. MwSt.

Im Preis enthalten sind Schulungsunterlagen in digitaler Form und eine Teilnahmebescheinigung.

INHALTE

1. Tag

- Grundlagen eines modernen Notfallmanagements
- Wichtige Notfallmanagement-Standards im Überblick
- Grundlagen schaffen - Etablierung eines Notfallmanagements
- Definition von Störung, Notfall, Krise und Erstellung einer BCM-Leitlinie (Praxisteil)

2. Tag

- Durchführung einer exemplarischen Voranalyse zur Vorbereitung auf die Business Impact Analyse (Praxisteil)
- Business Impact Analysis und BCM-Risikoanalyse durchführen
- Moderation eines beispielhaften Business Impact Analyse-Workshops (Praxisteil)
- Kontinuitätsstrategien und Vorsorgemaßnahmen: Weichenstellung für die Umsetzung des BCM
- Notfall- und Krisendokumentation: Welche Inhalte sind notwendig?

3. Tag

- Incident Response Erfahrungsbericht aus der Sicht eines Krisenmanagers (Praxisteil)
- Notfallplanung: Was kann alles vorgeplant werden?
- Entwicklung von Notfallmaßnahmen für einen Geschäftsfortführungsplan (Praxisteil)
- Planung von Notfallübungen und -tests
- Durchführung und Auswertung von Notfallübungen
- Planung einer Stabsübung (Praxisteil)
- Überwachen & Überprüfen – KPI, Audits und Self-Assessments



Ihre Ansprechpartnerin
Rabea Hildner

hildner@hisolutions.com
+49 30 533 289-0

Weitere Informationen
finden Sie unter:
www.hisolutions.com/academy